

# Literatur zur "Disziplinierung"

Beitrag von „Melosine“ vom 4. Januar 2005 21:04

Hallo,

"disziplinieren" hört sich irgendwie komisch an.  
Kann mir das als Projektziel auch schwer vorstellen.

Welches Interesse haben die Kinder daran?

Welchen Erkenntnisgewinn können sie erzielen?

Und hast du dich mit dem Begriff "Projekt" auseinandergesetzt? - Ich weiß ja nicht, wie eng deine Ausbilder die Definition des Begriffs auslegen, aber streng genommen muss ein Projekt einen gesellschaftsrelevanten Inhalt haben.

Vielleicht wär es nicht verkehrt, wenn du es in Richtung: Konflikte selber lösen; Selbst- und Mitbestimmung (Klassenrat, Lehrer-Schüler-Konferenz, etc.) o. ä. umsetzt.

Kleine Literaturlauswahl (gerade auf dem Gebiet scheint es Unmengen an Literatur zu geben):

Gordon, Thomas: Lehrer-Schüler-Konferenz. Wie man Konflikte in der Schule löst. Hamburg: Hoffmann und Campe

Hadriga, Franz: Konfliktfeld Schule. Überlegungen für Lehrer und Eltern zur schulischen Erziehung. Wien: Herder 1991.

Hagedorn, Ortrud: Konfliktlotsen. Lehrer und Schüler lernen die Vermittlung im Konflikt. Leipzig: Klett 2000.

Heldt, Ursula: Konfliktvermittlung - Mediation in der Schule. 2. A. Göttingen: Delta 2001.

Kiper, Hanna: Selbst- und Mitbestimmung in der Schule. Das Beispiel Klassenrat. Hohengehren: Schneider 1997.

Sander, Beate/Sander, Uwe: Schwierige Schüler - schwierige Lehrer? Neue Wege des Konfliktmanagements im Schulalltag. Darmstadt: Winklers 1997.

Walker, Jamie: Gewaltfreier Umgang mit Konflikten in der Grundschule. Grundlagen und pädagogische Konzepte. Spiele und Übungen für die Klassen 1- 4. Frankfurt a. M.: Cornelsen 1995.

Walker, Jamie: Gewaltfreie Konfliktlösung im Klassenzimmer. Eine Einführung. Berlin: Pädagogisches Zentrum 1991.

Walker, Jamie: Gewaltfreie Konfliktaustragung. Berlin: Berliner Institut 1994.

Whitehouse, Eliane/Pudney, Warwick: Wut: Ein Vulkan in meinem Bauch. Übungen und Spiele. Lösungsstrategien. Berlin: Cornelsen 2002.

LG, Melosine